

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 5. November 1913

Nachlass Faulhaber 10000, S. 46

Stand: 06.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

1913. 5. November. Schwester Maxima, Säuglingsfürsorge, lädt zur Veranstaltung im Theater ein. Rotkreuz.

Expositus Ernst - will noch länger in Ramsen bleiben, bis die Kirche fertig gemalt ist, eventuell bis er Vicar wird - Nein.

Herr und Frau Direktor Eid: Klagt über seine Verfolgungen aus dem Lehrerkollegium, weil er den pädagogischen Kurs im Namen des Lehrerkollegiums begrüßt habe und die Schule als Kaserne bezeichnet habe. Frau Direktor wegen der Vorträge im Frauenbund. Er selber allein wegen Cassian fest; bis 1917 eine Arbeit, nicht über Kirchenmusik, sondern über den Übergang zur Seminarbildung 1764-1866 und über Rottmanner.